BBWA Bezirkliche Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit in Berlin

Themen & Stichworte

Auswahl aufheben

Arbeitsmarkt Arbeitssuchende bbwa Beschäftigung Bezirke Erzieherinnen ESF Europa Europäische Union Flüchtlinge Frauen Gründung Information Inklusion Innovation Integration Langzeitarbeitslosigkeit Migration Minijob Nachhaltigkeit Netzwerk Neukölln Nichterwerbstätige PEB Projekte Qualifikation Selbständigkeit Wirtschaft

Pankow: Arbeiten in Berlin. Was Sie wissen sollten.

Dienstag 09.05.2017

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung BERLIN

Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe BERLIN

Sie sind neu in Berlin und suchen Arbeit? Haben Sie Fragen zum deutschen Arbeitsrecht, zur Anerkennung Ihres Diploms, zu einer selbständigen Tätigkeit oder zu Sozialversicherungen? Dann laden wir Sie ganz herzlich ein, Fachleute und Beratungseinrichtungen kennen zu lernen, die Ihnen auch in Ihrer Muttersprache Fragen rund um den Berliner Arbeitsmarkt beantworten können.

Wann? Dienstag, den 9. Mai 2017, von 9.30 Uhr bis 15 Uhr
Wo? Rathaus Pankow (großer Ratssaal), Breite Straße 24 A – 26, Berlin

In Pankow leben mehr als 70.000 Menschen mit Migrationshintergrund. Viele von ihnen kamen in den letzten Jahren aus dem europäischen Ausland, vorwiegend aus Polen und Italien. Als EU-Bürgerinnen und Bürger genießen sie Privilegien: sie können sich ohne ein Visum in Deutschland aufhalten und hier arbeiten. Einen adäquaten Job zu finden ist dennoch nicht immer leicht.

Im Rahmen der Europawoche 2017 organisiert deshalb die Integrationsbeauftragte Katarina Niewiedzial gemeinsam mit der EU-Beauftragten Dr. Ute Waschkowitz eine Informationsveranstaltung für Neuzugewanderte. Die Veranstaltung findet in enger Kooperation mit Migrantinnenorganisationen sowie weiteren Partnern statt: La Red e.V., MaMis en Movimiento e.V., Polki w Berlinie e.V., Verband für interkulturelle Arbeit e.V., dem Welcome Center Pankow, Minor Kontor, zgs consult GmbH sowie dem Beratungsbüro für entsandte Beschäftigte.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 30. April 2017 online an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Freundliche Grüße
Katarina Niewiedzial & Ute Waschkowitz

/* */

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Kofinanziert von der Europäischen Union
Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung BERLIN

Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

Kofinanziert von der Europäischen Union
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe BERLIN